Lagebericht

DHL Air (Austria) GmbH, Flughafen-Wien
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

1. Geschäftsverlauf

DHL Air (Austria) GmbH bietet Frachtflugdienstleistung für das Express-Netzwerk der DHL-Gruppe.

Die Firma betreibt derzeit 19 Boeing 757 und 4 Boeing 767 Flugzeuge. Im Vergleich zum Vorjahr wurden im Jahr 2025 zusätzlich zwei Flugzeuge und die dafür notwendige Besatzung zur bestehenden Flotte hinzugefügt, woraus sich die Gesamtanzahl der betriebenen Flugzeuge auf 23 erhöhte.

Das Büropersonal, das den Flugbetrieb unterstützt, wurde im Verhältnis zur Vergrößerung der Flotte aufgestockt.

Alle Flugzeuge mit der entsprechenden Besatzung sind im Rahmen von Wet-Lease an European Air Transport Leipzig GmbH, Leipzig, Deutschland vermietet.

2. Kennzahlen

2.1 Ergebnis

in TEUR	2025	2024
Umsatz	258.739	243.570
EBIT	9.526	10.245
EBIT-Marge	3,7 %	4,5 %

2.2 Transportleistung

Flight cycles	2025	2024
B757	12.651	12.767
B767	2.242	1.330

2.3 Personal

in TEUR	2025	2024
Personalaufwand	59.962	49.793
Personalaufwand in % des Umsatzes	23,2 %	20,4 %

3. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

3.1 Ausbildung und Arbeitssicherheit

Unsere Mitarbeitenden stehen für uns an erster Stelle. Recruiting mit Cultural Fit, Onboarding, Aus- und Weiterbildung sind somit zentral für DHL Air. Nur motivierte MitarbeiterInnen können dem DHL-Netzwerk herausragenden Service bieten.

Die Einführung in die Welt von DHL wird weiterhin durch Onboarding und das CIS (Certified International Specialist) Training „Foundation“ abgedeckt und dauert in Summe 3 Tage.

Entsprechend der Konzernvorgaben absolvieren unsere Mitarbeiter die e-Learning-Module Code of Conduct, Datenschutz und Compliance.

Die sogenannten Cross Functional Trainings stehen unseren MitarbeiterInnen zu verfügung. Sie decken weitergehendes Verständnis für das Unternehmen und unsere Schwerpunkte ab.

Die Aus- und Weiterbildung unserer Führungskräfte schafft die Basis für die Entwicklung unserer MitarbeiterInnen. Wir sehen die Entwicklung und das Leben einer Coachingkultur als ausschlaggebend für Mitarbeiter- und Führungskräfteentwicklung bei DHL Air. CIM (Certified International Manager) 1 ist bereits seit zwei Jahren etablierter Trainingsstandard für alle Führungskräfte. In diesem Training werden wichtige Eckpunkte unseres Führungsverhaltens und unser Feedback Framework vermittelt - Grundpfeiler unserer Führungskultur. Darüber hinaus wurden 2025 spezieller Fokus auf CIM Coaching for success, als weiterführendes Coachingtraining gelegt. Das Trainingsangebot wird auch in den folgenden Jahren kontinuierlich erweitert.

Als Fluggesellschaft bieten wir dem fliegenden Personal alle Pflichtschulungen nach OM-D, die sie zur Durchführung ihren Aufgaben benötigen. Auch in anderen Bereichen folgen wir ACG Vorschriften zur Pflichtausbildung.

Die Sicherheit und Gesundheit unserer MitarbeiterInnen stand auch 2025 an erster Stelle. Wir haben zu jeder Zeit diese oberste Prämisse gelebt und sind stolz darauf, dass unsere Unfallquote und auch Krankenstandsrate unter dem nationalen Durchschnitt liegt.

3.2 Energie- und Umweltmanagement

Alle Flugzeuge mit der entsprechenden Besatzung sind im Rahmen von Wet-Lease an European Air Transport Leipzig GmbH, Leipzig, Deutschland vermietet. Daduch entfallen alle Treibstoffkosten für den Betrieb der Flugzeuge.

88% der Dienstfahrzeuge sind derzeit E-Fahrzeuge.

Die Verbräuche aus den Energieressourcen wie Heizen, Strom und Treibstoff werden gesammelt und mit den jeweiligen Emissionsfaktoren verknüpft. Diese Daten werden für den konzernweiten Geschäftsbericht zur Verfügung gestellt (durch globale Kennzahlen).

Der Nachhaltigkeitsfahrplan des Konzerns – Säule Umwelt

Im Rahmen unserer ESG-Nachhaltigkeitsstrategie, wollen wir alle Emissionen bis 2050 auf netto null reduzieren. Dabei setzen wir auf grüne Lösungen für eine klimafreundliche Logistik. Als Zwischenziel werden wir unsere Treibhausgasemissionen in Scope 1 und 2 um 42% und in Scope 3 um 25% bis 2030 reduzieren. Das CO2-Reduktionsziel orientiert sich an den Anforderungen der Science-Based Targets Initiative (SBTi) und ist auf die Ziele des Pariser Klimaabkommens abgestimmt. Mit dieser Investition werden wir den Anteil nachhaltiger Flugzeugkraftstoffe erhöhen, alle neuen Gebäude klimaneutral gestalten, den Kunden ein umfassendes Portfolio grüner Produkte bieten und den Anteil von E-Fahrzeugen in unserer Zustellflotte für die letzte Meile auf 66 Prozent erhöhen.

Docusign Envelope ID: 2BA79022-9FB3-82A8-80C5-0FFC7E23F9E8

Unsere Ziele bis 2030:

- Mehr als 30% Anteil an nachhaltigen Kraftstoffen in der Luftfracht
- 66% E-Fahrzeuge in unserer Zustellflotte und über 30% Anteil alternativer Kraftstoffe im Straßentransport
- 100% aller neuen Gebäude CO2-neutral
- Für 100% unserer Kernprodukte bieten wir grüne Alternativen an

3.3 Forschung und Entwicklung

Eine eigene Forschungs- und Entwicklungstätigkeit wird von DHL Air nicht betrieben.

3.4 Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

4. Ausblick

Im 3. Quartal 2026, wird die Flotte um zwei weitere B757 Flugzeug erweitert und die Besatzung entsprechend angepasst.

Im Jahr 2025 hat kein IOSA Audit stattgefunden und es ist auch keines für das Jahr 2026 geplant. Das IOSA (IATA Operational Safety Audit) ist ein globaler Industriestandard für die Betriebssicherheitsprüfung von Fluggesellschaften.

5. Sonstiges

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Außer den bereits im Jahresabschluss und im Anhang adressierten Risiken bestehen keine weiteren Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- und Cashflow-Risken.

Flughafen-Wien, den 29. September 2026

Die Geschäftsführung:

Geert Schoonejans	Stefano Bianchi	Charles Montaz-Rosset
Geert Schoonejans	Stefano Bianchi	Charles-Eric Montaz-Rosset
SVP Global Network Management	CFO	Managing Director DHL Air (Austria)